

Niederschrift Nr. 2/2020

über den Umlaufbeschluss der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard vom Montag, den 9. November 2020.

Teilnehmer: Team Evi Mair Harder Volkspartei und Parteifreie

Vzbgm. MMag. Nadine Häusler-Amann
Rene Bickel
Mag. Andreas Droop
Andreas Rudigier, BSc
Andrea Romagna-Mießgang
Mag. Herbert Motter
Bushra Rehman
DI (FH) Andreas Lunardon
Ronald Knoll
Petra Gebhard

Martin Staudinger – Mitanand für Hard

Bgm. Dr. Martin Staudinger
Elfriede Bastiani
Oliver Kitzke
Vedat Coskun
Benno Feldkircher
Daniel-Marius Roll
Sandra Senn
Tina Bastiani
Dorothea Hammer
Wolfgang Fritz

Grünes Hard

Mag. Eva Hammerer
Mag. (FH) Sanel Dedic
Christina Grabherr, BA MSc
Ing. Georg Klapper
DI Dr. Walter Fitz
Kathrin Löschke
DI Philipp Erhart

Harder Liste

Melitta Kremmel
DI Eckehard Krischke

Mir Harder Freiheitliche

Sandra Jäckel
Ing. Johannes Reumiller

Schriftführer: Amtsleiter Dr. Martin Vergeiner

Nicht am Umlaufbeschluss teilgenommen:

Mehmet Altas – Team Evi Mair Harder Volkspartei und Parteifreie
Stefan Lässer – Grünes Hard

Die Einladung zum Umlaufbeschluss wurde den Mitgliedern der Gemeindevertretung zeitgerecht per E-Mail zur Verfügung gestellt. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Tagesordnung:

1. Festlegung und Besetzung der Ausschüsse und Gremien
2. GIG: Auflösung in eventu Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers
3. Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH: Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers
4. Auflösung Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H.
5. Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Fassadenplatten
6. Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Maler- und Verputzarbeiten
7. Verlängerung Pachtverhältnis, Marktgemeinde Hard und Fischereiverein Hard - Fischereirevier 7 - Harder Gewässer, Gerbebach
8. Zustimmung Antrag Kormoran Vergrämungsmaßnahmen
9. Kenntnisnahme Bericht Rechnungshof Gemeindeinformatik
10. Genehmigung der letzten Niederschriften

1. Festlegung und Besetzung der Ausschüsse und Gremien

Auf Grund dreier Gespräche zwischen den Fraktionen wurden die beiden Listen „Marktgemeinde Hard – Ausschüsse“ sowie „Marktgemeinde Hard – Besondere Gremien 2020 – 2025“, jeweils vom 09.11.2020 erstellt.

Demnach sollen die Ausschüsse nach dem Gemeindegesetz grundsätzlich aus 6 Mitgliedern bestehen, die nach dem Ergebnis der Gemeindevertretungswahl 2020 besetzt werden (jeweils 2 Mandate für „Team Evi Mair Harder Volkspartei und Partei-freie“, „Martin Staudinger – Mitand für Hard“ und „Grünes Hard“). Dazu kommen je 1 Zuhörer der Fraktionen „Harder Liste“ sowie „Mir Harder Freiheitliche“. Der Prüfungsausschuss soll aus 5 Personen (je 1 von jeder Fraktion) und der Bauausschuss aus 7 Personen (plus 1 Zuhörer der Fraktion „Harder Liste“) bestehen, damit auch die Fraktionen „Harder Liste“ und „Mir Harder Freiheitliche“ je eine Ausschussleitung innehaben.

Von mehreren Gemeindevertretern wird festgehalten, die Besetzung im Prüfungsausschuss durch Helmut Staudinger nochmals zu prüfen bzw. wird diese abgelehnt (Befangenheit). Außerdem wird der Wechsel von DI (FH) Andreas Lunardon als Ersatzmitglied im Prüfungsausschuss mit Marius Amann MBA als Ersatzmitglied im Finanzausschuss gewünscht. Die genaue Aufgabenverteilung, die Kompetenzen des Vorsitzenden und die Themen der Ausschüsse/Überschneidungen sollen kontrolliert und optimiert werden.

Antrag: Die Gemeindevertretung beschließe, die Anzahl der Mitglieder des Prüfungsausschusses mit fünf, des Bauausschusses mit sieben und der sonstigen Ausschüsse mit sechs Mitgliedern festzusetzen. Die 14 Ausschüsse werden gemäß den beiden Vorlagen vom 09.11.2020 („Marktgemeinde Hard – Ausschüsse der Gemeindevertretung“ sowie „Marktgemeinde Hard – Besondere Gremien 2020 - 2025“) besetzt. Die Abstimmung ergibt 27 Zustimmungen und 4 Gegenstimmen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit mehrheitlich angenommen.**

2. GIG: Auflösung in eventu Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers

Aufgrund der Tatsache, dass die GIG (Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH und Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG) in der derzeitigen Form für die steuerlich zu lukrierenden Vorteile nicht mehr von Nöten ist, wird von Seiten des Amtes empfohlen, die GIG aufzulösen.

Nach Rücksprache mit dem die GIG betreuenden Steuerberater wurde bestätigt, dass für die Beibehaltung der GIG lediglich strategische Überlegungen sprechen, wogegen durch die Auflösung der GIG monetäre Einsparungen (Kosten für Jahresabschluss und Personalkosten) verwirklicht werden können.

Eva Maria Mair hat sich außerdem dazu bereit erklärt, so lange als Geschäftsführerin der GIG tätig zu sein, bis die Gesellschaften aufgelöst sind. Hierdurch können wiederum Kosten eingespart werden.

Vorgehensweise:

1. Dem Ausscheiden der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltung GmbH als Gesellschafterin aus der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG mit Wirkung zum 31.12.2020 wird zugestimmt.

2. Es wird der Beschluss gefasst, dass die Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltung GmbH und die Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG mit Wirkung 31.12.2020 aufgelöst werden.

Aufgrund dieses Ausscheidens der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltung GmbH als Gesellschafterin der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG übernimmt die Gemeinde als verbleibende Gesellschafterin das Geschäft der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG im Wege der Gesamtrechtsnachfolge mit allen Aktiven und Passiven. Dadurch ist diese Gesellschaft mit Ablauf des vorerwähnten Stichtags aufgelöst. Es liegt eine andere Art der Auseinandersetzung im Sinne des § 145 Abs 1 UGB vor. Die Gemeinde wird das von der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG durch Universalsukzession übernommene Geschäft fortführen.

Aktiva (Beispielhafte Aufzählung):

- Areal Schule Markt
- Micheluzzi Areal

Offene Darlehen Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG zum 31.12.2019:

- Bawag PSK Polizze: 00540-046-328 € 1.092.170,53

3. Die gemäß Artikel 34 Budgetbegleitgesetz 2001 an die Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH & Co. KG ausgegliederten und übertragenen Aufgaben werden an die Gemeinde Hard rückübertragen.

4. Die Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltung GmbH wird mit Wirkung vom 31.12.2020 aufgelöst und tritt in das Stadium der Liquidation. Die Generalversammlung der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltung GmbH beschließt: Nach Beendigung des Liquidationsverfahrens wird diese Gesellschaft im Firmenbuch gelöscht.

In eventu:

Sollte die Auflösung der GIG aufgrund strategischer Überlegungen nicht gewollt sein, so bedarf es der Abberufung von Eva Maria Mair als Geschäftsführerin der Marktgemeinde Hard Vermögensverwaltungs GmbH. Zusätzlich bedarf es der Entsendung eines neuen Geschäftsführers. Für diesen Fall wird vom Amt Bgm. Dr. Martin Staudinger vorgeschlagen.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Auflösung der GIG sowie der Betreuung der GIG durch Geschäftsführerin Eva Maria Mair bis zu deren baldigen Auflösung zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt 31 Zustimmungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.**

3. Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH: Abberufung Eva Maria Mair und Entsendung eines neuen Geschäftsführers

Aufgrund der Gemeinderatswahl 2020 bedarf es der Abberufung von Eva Maria Mair als Geschäftsführerin der Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH. Zusätzlich bedarf es der Entsendung eines neuen Geschäftsführers. Vom Amt wird Bgm. Dr. Martin Staudinger vorgeschlagen.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Abberufung von Eva Maria Mair als Geschäftsführerin der Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH und der Entsendung von Bgm. Dr. Martin Staudinger als Geschäftsführer der Photovoltaik-Anlage Betriebs GmbH zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt 31 Zustimmungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.**

4. Auflösung Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H.

Aufgrund der Tatsache, dass die Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H. seit der Errichtung der Museumsschiff-Gastronomie GmbH nicht mehr notwendig ist und lediglich als leere Hülle weiterexistiert, wäre es empfehlenswert, diese Gesellschaft aufzulösen.

Die 'Hohentwiel' Schifffahrtsgesellschaft m.b.H. ist zu 100 % Gesellschafter der Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H. und die Marktgemeinde Hard ist zu 75,20 % 'Hohentwiel' Schifffahrtsgesellschaft m.b.H..

Die Auflösung wurde mit dem Verein "Internationales Bodensee-Schifffahrtsmuseum" koordiniert.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, der Auflösung der Hohentwiel Gastronomiegesellschaft m.b.H. zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt 31 Zustimmungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.**

5. Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Fassadenplatten

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard hat in der Sitzung vom 30.07.2020 beschlossen, den Projektparameter dahingehend zu erweitern, sodass die petrolfarbenen Fassadenplatten inkl. Unterkonstruktion und Wärmedämmung ausgetauscht werden. Die Kosten dafür betragen laut Schätzung rund € 250.000 brutto. € 40.000 brutto waren bereits vorgesehen für den Austausch beschädigter Platten. € 210.000 brutto kommen in Form von Mehrkosten zum Projektbudget hinzu.

Die Arbeiten wurden daraufhin ausgeschrieben und veröffentlicht. Am 05.10.2020 fand die Angebotsöffnung statt. Es haben drei Firmen Angebote abgegeben (Angebotspreis brutto):

Dr´ Holzbauer GmbH, Andelsbuch	€ 313.570,08
Fetz Holzbau GmbH, Egg	€ 227.314,74
Dobler Holzbau GmbH, Röthis	€ 223.828,86

In den folgenden Tagen wurden die Angebote in sachlicher, technischer und rechnerischer Hinsicht geprüft. Diese Aufgaben wahrgenommen haben die Projektpartner vom Umweltverband und das ausschreibende Büro Paul Martin aus Feldkirch.

Als Bestbieter muss die Dobler Holzbau GmbH aus Röthis den Zuschlag für die Ausführung der Fassadenplatten-Sanierung erhalten.

Die Kostenschätzung für dieses Gewerk beträgt inkl. den genehmigten Mehrkosten € 250.000 brutto. Die Kostendifferenz von € 26.171,14 brutto, kann den Projektreserven zugeführt werden.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschliesse, beim Projekt Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg die Dobler Holzbau GmbH aus Röthis, mit der Ausführung der Fassadenplatten-Sanierung, in Höhe von € 223.828,86 brutto, zu beauftragen. Die Abstimmung ergibt 31 Zustimmungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.**

6. Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg, Arbeitsvergabe Maler- und Verputzarbeiten

Beim Projekt Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg wurden die Maler- und Verputzarbeiten ausgeschrieben. Es haben drei Firmen Angebote abgegeben (Angebotspreis brutto):

FarbenKobold GmbH, Frastanz	€ 639.509,16
Heinrich Liepert GmbH, Bludenz	€ 452.282,95
Werner Bösch Malerbetrieb GmbH, Höchst	€ 389.284,07

In den folgenden Tagen wurden die Angebote in sachlicher, technischer und rechnerischer Hinsicht geprüft. Diese Aufgaben wahrgenommen haben die Projektpartner vom Umweltverband und das ausschreibende Büro Paul Martin aus Feldkirch.

Als Bestbieter muss die Werner Bösch Malerbetrieb GmbH aus Höchst, den Zuschlag für die Ausführung der Maler- und Verputzarbeiten erhalten.

Die Kostenschätzung für dieses Gewerk beträgt € 395.760 brutto. Die Kostendifferenz von € 6.475,93 brutto, kann den Projektreserven zugeführt werden.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschliesse, beim Projekt Sanierung Mittelschule Mittelweiherburg die Werner Bösch Malerbetrieb GmbH aus Höchst, mit der Ausführung der Maler- und Verputzarbeiten, in Höhe von € 389.284,07 brutto, zu beauftragen. Die Abstimmung ergibt 31 Zustimmungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit einstimmig angenommen.**

7. Verlängerung Pachtverhältnis, Marktgemeinde Hard und Fischereiverein Hard - Fischereirevier 7 - Harder Gewässer, Gerbebach

Der Fischereiverein Hard, Kohlplatzstraße 10, 6971 Hard, vertreten durch den Obmann Burkhard Wiedenbauer, ersucht die Marktgemeinde Hard um Zustimmung betreffend die Verlängerung des bis 31.12.2020 befristeten Pachtverhältnisses über das Fischereirecht hinsichtlich des Fischereirevier 7 – Harder Gewässer, gemäß Lageplänen sowie dem Pachtvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hard und dem Fischereiverein Hard am 06.12.2010.

Der Verpachtung des Fischereireviers 7 an den Fischereiverein Hard wurde ursprünglich in der am 18.11.2010 stattgefundenen Sitzung der Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard zugestimmt und beschlossen.

Der Pachtgegenstand umfasst dabei den Harder Graben von der Einmündung des Gerbebaches einschließlich des Gerbebachs selbst mit allen Zuflüssen innerhalb des Gebietes der Marktgemeinde Hard.

Der Pachtzins betrug bei Abschluss des Vertrages jährlich € 100 inkl. USt. im gesetzlichen Ausmaß und wurde an den Verbraucherpreisindex VPI 2000, Ausgangsgrundlage Indexzahl Dezember 2010, gebunden.

Der nunmehr angepasste Pachtzins beträgt jährlich € 121 inkl. USt. im gesetzlichen Ausmaß und ist an den Verbraucherpreisindex VPI 2000, Ausgangsgrundlage Indexzahl Dezember 2019, gebunden.

Die Vertreter der Fraktion Mir Harder Freiheitliche merken an, dass dieses Thema in den Videokonferenzen nicht behandelt wurde und regen an, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen bzw. vorab dem Ausschuss Klima & Umwelt zuzuweisen.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschliesse, dem Ansuchen des Fischereivereins Hard, vertreten durch Obmann Burkhard Wiedenbauer, betreffend die Verlängerung des bis 31.12.2020 befristeten Pachtverhältnisses über das Fischereirecht hinsichtlich des Fischereirevier 7 – Harder Gewässer gemäß dem Pachtvertrag vom 06.12.2010 sowie den Lageplänen, zu einem jährlichen Pachtzins in Höhe von € 121 inkl. USt. im gesetzlichen Ausmaß, auf die Dauer von weiteren 10 Jahren, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt 29 Zustimmungen und 2 Ablehnungen (2 Abwesenheiten). **Der Antrag ist somit mehrheitlich angenommen.**

8. Zustimmung Antrag Kormoran Vergrämungsmaßnahmen

Der Vorarlberger Berufsfischer Verein, vertreten durch den Obmann Dipl.-Ing. (FH) Albert Bösch, ersucht die Marktgemeinde Hard, um Zustimmung zur Bewilligung von Maßnahmen zur Vergrämung der Kormorane im Naturschutzgebiet Rheindelta, gemäß Anlagen.

Mit der Verordnung des Landes Vorarlberg vom 13.03.2020 wurde die Schonzeit des Kormorans in den Genossenschaftsjagdgebieten Hard, Fußach, Höchst und Gaißau befristet aufgehoben.

Dabei handelte es sich um Maßnahmen zur Regulierung des Brutgeschehens des Kormorans im Rheindelta sowie allgemein zum Schutz der Fischbestände. Dies aufgrund der Tatsache, dass der Kormoranbestand im Naturraum Bodensee stetig steigt.

Um die Arbeit der Verhinderung erheblicher fischereiwirtschaftlicher und fischökologischer Schäden in der Fußacher Bucht und in den benachbarten Flachwasserzonen fortsetzen zu können, stellt der Vorarlberger Berufsfischer Verein den Antrag, den bisherigen Rahmen an erprobten Maßnahmen für die nächsten 3 Jahre zu bewilligen.

Die neben der Marktgemeinde Hard fischereiberechtigten Gemeinden Fußach, Höchst und Gaißau unterstützen diesen Antrag vollinhaltlich.

Von mehreren Gemeindevertretern des Grünen Hard wird auf eine negative Stellungnahme der Naturschutzanwaltschaft vom 12.11.2020 bezüglich Vergrämnungsmaßnahmen des Kormorans in Hard hingewiesen. Demnach wurde der Antrag nach Einbringung einer Beschwerde beim Landesverwaltungsgericht zurückgezogen. Eine Vertagung wird vorgeschlagen. Die Vertreter der Fraktion Mir Harder Freiheitliche merken an, dass dieses Thema in den Videokonferenzen nicht behandelt wurde und regen an, diesen Tagesordnungspunkt zu vertagen bzw. vorab dem Ausschuss Klima & Umwelt zuzuweisen.

Antrag: Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe, dem Antrag der Vorarlberger Berufsfischer Verein, vertreten durch Obmann Dipl.-Ing. (FH) Albert Bösch, betreffend die Zustimmung zur Bewilligung von Maßnahmen zur Vergrämnung der Kormorane im Naturschutzgebiet Rheindelta, zuzustimmen. Die Abstimmung ergibt 22 Zustimmungen und 9 Ablehnungen (2 Abwesenheiten). **Dem Antrag ist somit mehrheitlich angenommen.**

9. Kenntnisnahme Bericht Rechnungshof Gemeindeinformatik

Der Rechnungshof überprüfte im September und Oktober 2019 die Gemeindeinformatik GmbH, die im überprüften Zeitraum im Eigentum der 96 Vorarlberger Gemeinden stand und für diese IT-Dienstleistungen erbrachte. Nun ist der aus der Prüfung resultierende Bericht zur Kenntnis zu nehmen.

GV Melitta Kremmel wünscht sich, dass die Marktgemeinde Hard auf die Umsetzung der Rechnungshof-Maßnahmen drängt und auf ihre Einhaltung achtet.

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard nimmt den Bericht des Rechnungshofs betreffend die Prüfung der Gemeindeinformatik GmbH zur Kenntnis (2 Abwesenheiten).

10. Genehmigung der letzten Niederschriften

Mehrere Gemeindevertreter des Grünen Hard merken an, dass bei der Niederschrift Nr. 6 vom 30.07.2020 ein Beschluss der Gemeindevertretung ignoriert wurde, indem keine gemeinsame Begehung durch den Obmann des Umweltausschusses mit einem Baumexperten oder Landschaftsplaner stattgefunden hat. Außerdem wurde eine hässliche Schneise in den Wald geschlagen.

GV Melitta Kremmel merkt an, dass die Bezeichnung der Harder Volkspartei richtigerweise „Team Evi Mair Harder Volkspartei und Parteifreie“ lauten muss.

Die Gemeindevertretung der Marktgemeinde Hard beschließe die Niederschriften Nr. 6/2020 vom 30.07.2020 und die Niederschrift Nr.1/2020 vom 22.10.2020 (konstituierende Sitzung) zu genehmigen. **Die Abstimmung ergibt einstimmige Annahme.**

11. Allfälliges

GV Melitta Kremmel möchte Auskunft über die Unterbringung der Flüchtlinge in Hard nach der Kündigung des Mietvertrages Löwen. Besteht auch die Bereitschaft von Seiten der Gemeinde, Flüchtlinge aus griechischen oder anderen Flüchtlingslagern aufzunehmen, so wie es andere Gemeinden (z.B. Lustenau) bereits getan haben?

GV Melitta Kremmel fragt, wie beim Umlaufbeschluss die Auszählung der Stimmen erfolgt und fordert Transparenz und Nachverfolgung ein.

Die Form des Umlaufbeschlusses wird von mehreren Gemeindevertretern als nicht demokratisch und nicht fälschungssicher (Authentizität des Absenders) empfunden sowie das Fehlen einer Diskussion kritisiert.

Der Schriftführer:
Amtsleiter Dr. Martin Vergeiner

Der Vorsitzende:
Bgm. Dr. Martin H. Staudinger